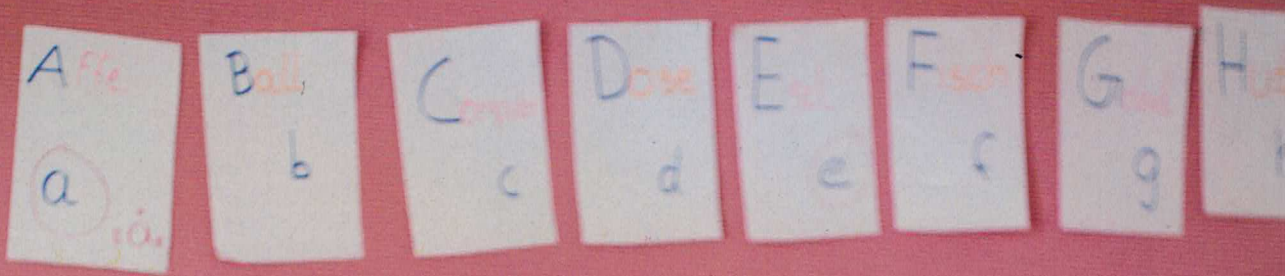


WEGWEISER

HIER BEGINNT VERÄNDERUNG



DUISBURG Christine Bleks, 36

Neustart durch Patenschaften

Duisburg-Marxloh: Wo viele nur ein abgehangtes Viertel sehen, sieht Christine Bleks einen Ort mit Potenzial.

Darum gründete sie vor rund zwei Jahren den Verein „Tausche Bildung für Wohnen“. Die Idee steckt schon im Namen: Jungen Menschen, meist Studenten oder Auszubildenden, vermittelt der Verein eine kostenlose Unterkunft im Stadtteil – im Gegenzug kümmern sie sich vor Ort um benachteiligte Kinder. „So tragen wir die Welt in diesen Stadtteil hinein und ein Stück dieses Viertels nach draußen“, sagt Bleks. Seit Beginn der Initiative betreuen sechs Bildungspaten rund siebzig Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren.

Sie helfen bei Hausaufgaben, spielen mit den Kindern und lernen dabei selbst viel – zum Beispiel wie man Vorurteile überwindet. Für Bleks ist klar: „Die Paten sind Botschafter und kämpfen im Kleinen gegen die Spaltung in der Gesellschaft.“ Für die Kinder sind sie Vorbilder, die ihnen Türen öffnen. Der Umgang mit den Paten verändere sie, die Kinder gewinnen an Selbstvertrauen. „Die Lehrer sagen, sie gehen aufrechter“, sagt Bleks. tbfw-marxloh.org